

Pressemitteilung 2021-29 vom 14.10.2021

► SPEEDNETWORKING NEUSTART 2021 – DIE BESTEN NETWORKINGS FINDEN IN DER KÜCHE STATT!

Lange Zeit konnten aufgrund der COVID-19-Pandemie keine Networkingveranstaltungen in Präsenz stattfinden. Den Wirtschaftsjuvenen Augsburg gelang gemeinsam mit der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH und dem TEA-Netzwerk der TransferEinrichtungen Augsburg am 07. Oktober ein Neustart mit dem diesjährigen Speednetworking-Event ‚Business meets Innovation‘. Fünfzehn verschiedene Küchenwelten im RIEGA Miele-Center in Augsburg-Lechhausen boten hierfür auf Abstand ein perfektes Ambiente. Veranstaltungspartner waren das Digitale Zentrum Schwaben und der Bundesverband mittelständische Wirtschaft.

Durch Networking entstehen Kontakte, Ideen und oft sogar neue Partnerschaften für innovative Projekte. Dass das auch im Schnell-Verfahren und mit viel Freude gelingt, erlebten die 60 Teilnehmer des diesjährigen, mittlerweile bereits elften, Speednetworking-Events. Mit dem innovativen Veranstaltungsformat unterstützen die Veranstalter, die Wirtschaftsjuvenen Augsburg und die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH mit dem TEA-Netzwerk, seit Jahren erfolgreich regionale Innovationskooperationen zwischen Unternehmen und Forschern. Um in diesem Jahr auch die innovativen Startups aus dem Wirtschaftsraum einzubeziehen, gelang es, das Digitale Zentrum Schwaben (DZ.S) als Veranstaltungspartner zu gewinnen. Ebenfalls geladen zum innovationsorientierten Networking hatte der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW).

Networking mit 3G im Küchenstudio

Ausnahmslos alle früheren Speednetworking-Events fanden in verschiedenen Autohäusern in der Region Augsburg statt. Als Gesprächszellen für kleinere Gesprächsgruppchen dienten damals die neuesten Automodelle verschiedener Marken. Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie war dies so nicht mehr umsetzbar. Stattdessen entschieden sich die Veranstalter, den von Unternehmerfamilie Riegel zur Verfügung gestellten, geräumigen Ausstellungsbereich des RIEGA Miele-Centers für ein schnelles Networking um Herd und Küchentheke zu nutzen. Teilnehmen konnten Networker mit 3G-Nachweis.

Speednetworking beflügelt Ideen und Kooperation

Beim Speednetworking stellten sich erfahrene Unternehmer, Startups, Wissenschaftler und Multiplikatoren aus Clustern und Themenplattformen im rotierenden Verfahren mit begrenzter Redezeit einander vor. Genau zehn Minuten hatten die Teilnehmer Zeit, um ihre Arbeits- und Interessensgebiete einander zu präsentieren. Dann ertönte der Gong und es hieß umziehen, an die nächste der 15 Networkingstationen. Ein ausgefeilter Algorithmus diente dem ehrgeizigen Ziel, möglichst viele verschiedene Kontakte in kurzer Zeit zu knüpfen. Wer hier noch nicht zusammengefunden hatte, wurde von den Organisatoren auch während des freien

Networkingteils im letzten Drittel der Veranstaltung, sozusagen von Hand, ‚gemacht‘. So fanden manch‘ spannende Paarungen aus Wissenschaft, Startups und etablierten Unternehmen zusammen und die Teilnehmer erhielten eine große Fülle an Anregungen. Den Abschluss bildete auch in diesem Jahr wieder ein Visitenkarten-Bingo. Die fleißigsten Networker wurden mit einem Preis, gestiftet von RIEGA, belohnt.

Was meinen die Teilnehmer?

Die Bewertung des Speednetworkings fiel sehr positiv aus. 90% der Teilnehmer gaben in einer Umfrage nach der Veranstaltung an, dass sie konkrete Anknüpfungspunkte für eine Zusammenarbeit oder Kooperation finden konnten. Ein Teilnehmerstatement: „Ich fand die Veranstaltung perfekt. Gerade von den Damen von A³ wurde sie sehr gut begleitet. Auch neben den Gesprächsrunden an den Tischen war es so möglich, Personen kennenzulernen, die für mein Business interessant sind.“

Zu den Organisatoren

Das Speednetworking wird seit 2009 einmal im Jahr als Gemeinschaftsveranstaltung der Wirtschaftsjuvenen Augsburg und der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH mit dem TEA-Netzwerks organisiert. Unterstützt wird das Speednetworking durch wechselnde Partner, wie in diesem Jahr das Digitale Zentrum Schwaben (DZ.S) und auch wieder durch den Bundesverband Mittelständische Wirtschaft (BVMW).

Die Wirtschaftsjuvenen Augsburg...

... sind die Interessensvertretung der jungen Wirtschaft in der Region und engagieren sich sowohl als Teil der Wirtschaftsjuvenen Deutschland (WJD) im Rahmen des Verbandes als auch als eigenständiger Kreis für Themen wie Existenzgründung und -sicherung, Schule & Wirtschaft, internationale Themen, Stadtmarketing sowie Technologie, Umwelt und Innovation.

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH ...

... ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Augsburg und der Landkreise Augsburg und Aichach-Friedberg. Neben Standortmarketing und der Stärkung regionaler Identität sind unsere Schwerpunkte Fachkräftesicherung und -marketing, Innovation & Technologietransfer, Nachhaltiges Wirtschaften & Green Economy sowie – neu – Gesundheitswirtschaft.



Bild links: 60 Teilnehmer beim Speednetworking ‚Business meets Innovation‘ der Wirtschaftsjuvenen und der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH mit dem TEA-Netzwerk. Bild: Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

Bild Mitte: Speednetworking auf Abstand in insgesamt 15 Gesprächsstationen Bild: Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

Bild rechts: Dieses Jahr zu Gast bei RIEGA Miele-Center in Augsburg-Lechhausen. Bild: Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

Hochauflösende Fotos können unter presse@region-A3.com angefragt werden.